

Vertreterversammlung

[Zurück](#)

20.12.2024

Anpassung der Onkologie- Vereinbarung ab Januar 2025

[Onkologie-Vereinbarung](#)

Der Text gibt den Sachstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder. Über ggf. weitere Neuigkeiten zum Thema wird an anderer Stelle informiert.

Weitere Informationen

[KBV-PraxisNachrichten](#)

[Onkologie-Vereinbarung](#)

[Onkologie \(genehmigungspflichtige Leistung\)](#)

Die Onkologie-Vereinbarung wird zum 1. Januar angepasst. Die Änderungen betreffen im Wesentlichen die Kostenpauschale 86520 zur oralen medikamentösen Tumortherapie.

In der [Onkologie-Vereinbarung](#) wird für die Abrechnung der Kostenpauschale 86520 klargestellt, dass sie für endokrine Therapien im Stadium mit Fernmetastasen gemäß der TNM-Klassifikation M1 abgerechnet werden kann. Dazu wird die Formulierung „metastasiertes Stadium“ in „Stadium mit Fernmetastasen“ geändert.

Die Kostenpauschale 86520 umfasst auch orale Behandlungen mit neuen Medikamenten: So sind jetzt auch Androgenrezeptor-Signalweg-Inhibitoren (ARPI) und selektive CYP17A1-Inhibitoren aufgeführt. Obwohl sie den endokrinen Therapien (ATC-Klasse L02) zugeordnet sind, kann die Kostenpauschale 86520 bei einer oralen Gabe von Medikamenten, die diese Wirkstoffe enthalten, berechnet werden. Ärzt:innen geben die verwendeten Medikamente bei der Abrechnung der Kostenpauschale 86520 an.

Zudem werden die Fristen im § 6 Absatz 7 und Anhang 1 Satz 3 (EDV-Dokumentation) erneut um ein Jahr bis zum 1. Januar 2026 verlängert.

Mehr zum Thema ist den [KBV-PraxisNachrichten](#) zu entnehmen.

Kontakt für Ärzt:innen und Psychotherapeut:innen

[Service-Center der KV Berlin](#)

[FAQ: Hier finden Sie Antworten auf häufig gestellte Fragen](#)

Kontakt für Patient:innen

[Wann hilft die KV Berlin?](#)

[Terminservice:](#)

[Weitere Informationen und Termine](#)

[buchen](#)

Kontakt für Presseanfragen

presse@kvberlin.de



Berlin
Masurenallee 6A
14057 Berlin

030 / 31 003-380

[Kontakt](#)